

DGAI-Jahreskongress 2024

Neues Format setzt Maßstäbe in Wissenschaft, Praxis und Austausch

Mit der Zusammenlegung von DAC und HAI hat die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e. V. (DGAI) ein neues Kongressformat entwickelt und 2024 erstmals zum DGAI-Jahreskongress eingeladen: Vom 11.–13. September kamen über 2.200 Ärztinnen und Ärzte, Mitarbeitende aus dem Rettungsdienst und Fachkräfte der Gesundheitsfachberufe aus den Bereichen Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerzmedizin und Palliativmedizin im Kongresspalais Kassel zusammen. Mit rund 180 wissenschaftlichen Sitzungen und 480 Vorträgen bot der Kongress ein umfassendes Programm, das aktuelle Entwicklungen aus Forschung und Praxis beleuchtete.

Neben klassischen Sitzungsformaten kamen vor allem die interaktiven Formate gut an, darunter Fallkonferenzen mit TED-Abstimmung, facharzt fit-Sitzungen und neue Ansätze wie Game-Challenges, Schlaglichtsitzungen sowie das „Schattenboxen“ mit Expertinnen und Experten. Diese Formate ermöglichten

praxisnahe Weiterbildung und regten zu spannenden Diskussionen an.

Die Hellmut-Weese-Gedächtnisvorlesung, gehalten von Frau Prof. Dr. Rohini Kuner, faszinierte mit neuen Erkenntnissen zur neuronalen Basis chronischer Schmerzen.

Auch die Praxis kam nicht zu kurz: In interaktiven Workshops vertieften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Wissen zu Themen wie ultraschallgestützter Regionalanästhesie und invasiver Beatmung. Ein besonderer Programmpunkt war die realitätsnahe Übung vor dem Kongresspalais. Rettungskräfte, Feuerwehr und Notärzte demonstrierten hier die Befreiung einer im Fahrzeug eingeklemmten Person nach einem Unfall sowie deren Rettung mittels extrakorporaler Reanimation.

Das wissenschaftliche Programm wurde durch zwei Abendveranstaltungen ergänzt, die in entspannter Atmosphäre Raum für Networking und Gespräche boten, wobei sich die Aufbruchstim-

mung des neuen Kongressformates auch auf der Tanzfläche widerspiegelte. Der Gesellschaftsabend der DGAI bildete außerdem den Rahmen für die Verleihung der wissenschaftlichen Preise, bei der die Preisträgerinnen und Preisträger gebührend gefeiert wurden. Ein weiteres Highlight war der erste Science-Slam, bei dem fünf junge Forschende wissenschaftliche Themen unterhaltsam und kreativ präsentierten und so Wissenschaft auf lockere Art erlebbar machten.

Begleitet wurde das wissenschaftliche Programm von einer umfangreichen Industrieausstellung, in der 89 Unternehmen ihre neuesten Technologien und Produkte präsentierten.

Mit seinem vielseitigen Programm und gelungenen Austausch setzte der erste Jahreskongress der DGAI Maßstäbe – und macht Lust auf den Jahreskongress 2025, der vom 17. bis 19. September wieder in Kassel stattfindet. Wir danken allen Teilnehmenden, Vortragenden und Partnern und freuen uns auf das Wiedersehen!

